

Das Volksblatt
erschien den Sonntag
abend.



Belegpreis
für 10 St. über
Lieferung.

Sozialdemokratisches Organ

für Halle und den Saalkreis, die Kreise Merseburg-Duerfurt, Delitzsch-Bitterfeld,
Vitzthum-Schweinich, Corgau-Liebenwerda, Sangerhausen-Eckartsberga und die Mansfelder Kreise.

Deutsche Heeresberichte.

Großes Kampfmotiv, 5. März 1917. (W. Z. B.)
Welcher Kriegsschauplatz
Dankt es nicht dies fast durchwegs die Gefechtsfähigkeit in
mächtigen Übergang. In mehreren Stellen waren eigene Unter-

die deutsche Regierung dazu stellt, ist nicht öffentlich
sophistisch worden. Das ist jetzt zwei verschiedene Teile von
Belgien schließt, ist aber bemerkenswert.

Und Regio? Würde es dem deutschen Angebote folgen?
Dabei liegen feinerlei Angelegenheiten vor, im Gegenteil
eine Werbung als Paris: Der megalomane Behälter in
Paris wurde von Carranza ermächtigt zu erklären, daß
Mexiko, was auch geschehen möge, an seiner Neutralität
festhalten werde.

Großes Kampfmotiv, 5. März 1917. (W. Z. B.)
Welcher Kriegsschauplatz
In dieser Richtung war an vielen Stellen der Front die
Gefechtsfähigkeit gegen die Vorzüge gewiss. Ähnlich der
Somme griffen die Engländer nach hartem Kampfe sühnlich
des St. Pierre-Denis-Waldes an. Nach hartem Kampfe blieb
ein Grossteil aus Wege Kämpfenden - Melaine in ihrer
Gond; im Übrigen wurden sie zurückgeworfen. - Auf dem Ober-

Hart vor dem Kriege.

Amerika und der deutsche Bündnisvorschlag
an Mexiko.

Die Veröffentlichung der Aktion des Leiters der deutschen
Auslandspolitik, des Staatssekretärs Zimmermann,
in bezug auf ein Bündnisangebot an Mexiko erregt das
höchste Interesse der Öffentlichkeit der ganzen Welt. Dieses
Verhalten gibt einen Einblick in die geheime Arbeit der
Diplomatie. Die Aktion Zimmermanns ist aber missglückt,
denn der Bündnisvertrag, der gegen die Vereinigten Staaten
gerichtet war, ist gerade der Regierung der Vereinigten Staaten
zuerst bekannt geworden. Und nun hat der geheim gehalten,
aber vorzeitig veröffentlichte Schatzung politische Folgen
von unübersehbarer Größe und Gewalt.

Zur Kohlensteuer.

Von Otto Hue (Gorn).

So einzeln die in der Regierungsvorlage angelegenen
Mitteln der Kohlensteuerung beim ersten Durchgange der
vorgeschlagenen Steuerbestimmungen und der zugehörigen
Beschränkungen und erwidern mögen, selbst einem Freunde dieses
Steuerreformplans müßten, je sorgfältiger er das Projekt durch-

Bericht des österreichischen Generalkabes.

Wien, 4. März. Italienischer Kriegsschauplatz
Gestern Abend meldete die italienische Zeitung,
des Kriegsministeriums Nr. 34 und des L. u. Landwehr-Regiments Nr. 30 eine
Copie und die Fortschritte des Feindes nicht Ober-Verona,
brachten 47 Gefangene und 2 Maschinen. Ein Unfer
Küchlerfeuer vernichtete ein italienisches Munitionsdépôt bei
Peschiera.

Meldungen von U-Boot-Kriege.

Berlin, 3. März. (Antifisch.) Neuerdings wurden von
unseren Unterboote 21 Dampfer, 10 Segler und 16
Hilfsfahrzeuge mit insgesamt 91 000 Tonnortgewicht
versenkt. - Der Chef des Admiralstabes der Marine.
Neddam, 2. März. Die Versicherungsfirma Wom und
der Vögel meldete die Bitter durch den Krieg hervor-

Mit Japan in Verbindung.

sehen, dieses Band zum Anstich anfordern und gleichzeitig
eine Vermittlung zwischen Japan und Deutschland anbieten.
Denken Sie die Aufmerksamkeit Carranzas darauf, daß die
Durchführung des russisch-japanischen U-Boot-Krieges es möglich
macht, England niederzuringen und innerhalb weniger Wo-

Ein britischer Zerstörer gesunken.

London, 4. März. Die Admiralität teilt mit, daß am
1. März ein britischer Zerstörer mit der
namens Befähigung in der Nordsee gesunken sei.
Wahrscheinlich sei das Schiff auf eine Mine gelaufen.

Für flämische Selbständigkeit.

Berlin, 3. März. Der Reichsanwalt empfing am 3. März
eine Abordnung des Rates für Flandern, der am 4. Februar
1917 in einer Versammlung aller flämischen Gruppen
zusammengeschlossen war. Die Abordnung überbrachte die Wünsche
und Wünsche des Rates für Flandern, die dahin gehen, eine
innere Autonomie Flanderns auf der Grundlage der
niederländischen Sprache und Kultur herbeizuführen. Der
Reichsanwalt erklärte in seiner Erklärung die Vereinbarkeit
seiner Verfassung mit den Wünschen der Flamen nach
Selbständigkeit erlaulichen können. Die Sprachfrage müsse so-
bald als möglich zur Entscheidung über den Zweck des
Herrn Generalgouverneurs geeinigt, aber sonst gezwungen
Verwaltungsangelegenheiten werden. Das Deutsche Reich werde bei
den Flandernverhandlungen und über die Sprache hinaus alles tun,
was dazu dienlich ist, die freie Entwicklung des flämischen
Volkes zu fördern und sicherzustellen.

Reuter verbreitet nach, daß dieses Dokument in den
Händen Wilsons gewesen sei, als er die
Beziehungen zu Deutschland abbrach. Es sei eine
ausreichende Antwort auf die Frage des Reichsanwalts, daß Amerika
hinsichtlich der Beziehungen abgelehnt habe, ohne Gründe für
dieses Vorgehen anzugeben. Reuter teilt in diesem Dokument
seine Ansicht mit, daß Deutschland seine U-Boot-Kriegs auf
mexikanischem Gebiet im Golf von Mexiko habe. Ebenso werde
dadurch die Vermutung bestätigt, die bereits von amerikanischen
Seefahrern bekanntgeworden sei, daß, wenn Japan jemals
einen Einfall in Amerika mache, dies wahrscheinlich durch
Mexiko in das Mexikanische Meer werde, um so das Land
in zwei Teile zu teilen.

Es scheint, daß der Vorfall des Brises im allgemeinen
mittellos zu gewesen ist, was, wie mir im U. J. eben, wohl auch von
deutscher Seite" ausgehen wird. Auf welche Seite der
amerikanischen Regierung der ganze Plan vorzeitig verraten
wurde, darüber besitzen nur Vermutungen. Im amerikanischen
Zeitungslaut Carolina, über diesen Punkt: „mir können
nicht alle Einzelheiten veröffentlichen, ohne das Leben derer, die
uns diese Mitteilungen verschaffen, zu gefährden.“

Der Erfolg des Zimmermannschen Brises ist eine
ungeheure Verschärfung der Kriegsstimmung in Amerika. Die Kreise
führgen auf diese Sache und hebt in allen Zonen zum
Kriege. In den Kreisen wird gefürchtet, die Veröffentlichung der
Aktion Zimmermanns und das Komplott mit Mexiko sei Wilsons
größte diplomatische Tat und habe mehr Eindruck gemacht
und mehr Wirkung gehabt, als eine Reihe von Schiffversenkungen.
Am Senat erklärte Staatssekretär Lansing, er hoffe, daß sich
Mexiko nicht zu der Rolle gegen die Vereinigten Staaten
beziehen würde, das gleiche gelte für Spanien. Der Senator
Branche fragte, ob die Amerikaner noch weiter ruhig
zusehen würden und sich von dem deutschen Ungehörig
rückwärts zerschrammen lassen wollten. Der Krieg sei sicher,
falls amerikanische Handelsstädte deutschen Unterboote im
Ergebnis bezeugen; in diesem Falle werde ich dem
Amerikaner, wo Deutschland den Krieg an die ganze Welt
erklärt habe, ein Kriegsaufbruch. Die Vereinigten Staaten hätten
über die Frage der Bündnis auf hoher See schon zu lange
Schweigen gehalten. Der Senatsrat mußte die Frage mit Mühseligkeit
und ohne Zweifeln abgeben und zwischen ins Auge fassen.
In der Bill über die Vereinigten Staaten wurde die schärfste
erklärten mehrere Senatoren, daß die Annahme der Bill früher
oder später Krieg bedeuten würde, fügten aber fast ohne
Ausnahme hinzu, daß sie bereit seien, diese Lage hinzunehmen.
So sind denn die Hoffnungen, mit den Vereinigten Staaten
den Krieg vermeiden zu können, fast auf den Null-

Diese Erklärung der deutschen Regierung bedeutet, daß der
Staat Belgien in zwei Teile geteilt wird. Die innere Verwaltung
wird einerseits in Belgien, andererseits in Flandern umfassen
der Hauptstadt Brüssel, andererseits in Flandern, die früher
schon annektiert, daß er den Flamen gewisse Selbständigkeiten
öfen werde. Diese Verfügung ist wiederum ein Schritt in
der Richtung der deutschen Kriegsziele in bezug
auf Belgien, über den die Regierung nicht
vertreten werden kann, ist aber in der
mittels. - Weiterhin die Trennung in der inneren Verwaltung
das gesamte belgische Staatsgebiet, muß sich erst
durch die Durchführung der Verfügung zeigen. Es ist wohl
den von der deutschen Regierung beabsichtigt, sich
anders zu stellen als zu erlauben. Die beiden Annahmen
werden vorläufig die Aufgliederung der ganzen flämischen
Kreise auf Antwerpen, während sie (inmenschlich) ein Teil
von ihnen) auf Belgien nicht findet Wert legen. Wie sich

nach dem Wert über Preis der wahren Kosten... das Beste... die wirtschaftlichen Verhältnisse...

Grund einer Entlastung einzugehen... die Besteuerung... die wirtschaftlichen Verhältnisse...

Politische Leberfisch

Reform des Reichstagswahlrechts

Am Sonntag begann der Hauptsaal des Reichstags... die Wahlrechtsreform... die wirtschaftlichen Verhältnisse...

Wollen demnach aufgeben... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Kleine politische Nachrichten

Reichsminister der Justiz... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Alkoholverbot in Dänemark... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Achtstündige kommunale Arbeitzeit in Norwegen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Schulreform, Einheitschule

Aus dem Preussischen Landtage

Das Preussische Abgeordnetenhaus hat am Sonntag... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Sozialdemokratie hat von jeder nicht zu... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Abg. Debevoer (Soz. Arb.): Wenn durchschnittlich... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Deutscher Städtetag gegen die Verkehrssteuer

Der Vorstand des Deutschen Städtetages hat eine... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Während sonst die Verkehrssteuer gleichmäßig... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die englische sozialistische Friedensabstufung

Am 16. Februar fand die parlamentarische... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Arbeiter! Wir kämpfen für euch... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Das Wahlergebnis dürfte die... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die sechste Reichstagswahl

Die Reichstagswahl fand am 15. März... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

Die Verkehrssteuer

Die Verkehrssteuer ist im allgemeinen... die wirtschaftlichen Verhältnisse... die Besteuerung...

der Staatsbedürfnisse bei uns (wegen der große Mangel an Getreide) ...

Einheitsheit, der Kautelhaftigkeit, der Weltlichkeit ...

Die Landesregierung hat die Ernennung von ...

Der Staat wird befristet. Ein politischer Antrag auf Streik ...

Amstägliche Brot.

Die Genossenschaften zur Lebensmittelfrage.

Die deutschen Genossenschaftsgruppen und die Anstellung ...

1. Zunächst dem Kriegsernährungsamt und dem Kriegsernährungsamt ...

Nur der Zwang hilft! Berlin, 8. März. (S. 2.) Am Regierungsbefehl ...

Nach einer Centralstelle für Gemüse und Obst, Berlin, 2. März ...

Aus der Provinz.

Bauet Gemüse!

Vom Magistrat der Stadt Halle geht uns folgender Aufruf an: ...

Der gemietende Landwirt wird daher gut tun, sich nicht auf freie Verträge einzulassen, sondern nur mit Reichs- ...

Mit anderen Worten: ist der Gemüsehändler zu flug und vorläufig, mit der Reichsstelle oder den anderen genannten Stellen ...

Man muß nun zwei Arten von Verträgen unterscheiden: Anbau- und Lieferungsverträge. ...

Selbstverständlich stehen die Genossenschaften, die ein Kommunalverband oder irgendein anderer Großverband mit dem ...

Werbung. Hier nur ein Berliner Kohlen. An der Zeit vom 8. bis 10. März werden auf die Marke 8 der Reichsmittelmarke 1 Berliner Kohlen in den hiesigen Kohlenhandlungen ...

100 Berliner Weibstahl hat die Reichsmittelmarke der Stadt ...

ist 40 Jahre alt und hinterläßt eine Witwe und sechs unermöglichte Kinder. ...

Sangesverein. Mangelhafter Ertrag der Singen- ...

Gilgenburg. Vom Eisenbahnzug abgeleitet. Der Bahnwärter Albert Waskow wurde in der Nacht vom 1. zum 2. März ...

Waldarbeiter. Eine Bundesfahlschlacht. Vor einer Woche ...

Landkammer. Ein Einbaufahrer und ein anderer Fahrer ...

Merke!

Eisenackel und Käse. Lassen sich erneut im ganzen Reich einheilen, und die ...

Wie gemuldet wird.

Das bairische Kriegsministerium hat seit feiner Woche ...

Explosion in einer französischen Pulverfabrik. Petit Parisien ...

Eisernes Geld in den nordischen Staaten. Zwischen Danemark, Schweden und Norwegen ...

Die baltische Schriftstellerin Hedra Wifinger ist am Sonnabend ...

Zur Konfirmation. kauft man Uhren, Gold- und Silberwaren ...



Halle, 5. März.

des Hallischen Volksblattes.

Der arme Buchbinder.

Roman von Hermann Horn.

Nachdr. verb.

Die Tage gingen still dahin für den Buchbinder. Er stand auf, schloß sein Essen mit den anderen fünf... Er hatte gehopt, moan die anderen sich freuten...

Er hatte gehopt, moan die anderen sich freuten. Er hatte gerührt, bis die Milch eingedickt war, auszugeben, bis er ihm entfallen war, ganz allein in ihm...

eingeworfen werden, sondern mit Hilfe eines fünfteiligen ausgehängelten... Die Herren durch betonte Zeichen...

Ein Tag vor Zpern.

Im ersten Märzheft des von Freiherr v. Grottkow herausgegebenen... Der Tag ist angebrochen.

Die Luftwaffe im Kriege.

Die gewaltige Entwicklung der Flugtechnik während des Weltkrieges wird recht anschaulich in einer Schilderung dargestellt... Die Luftwaffe im Kriege.

Der Tag ist angebrochen. Langsam steigt die Sonne am Horizont in die Höhe. Die Nachtvogel sind eingezogen...

Erst als sich die Luftwaffe selbst hat sich auch der Nachrichten dienst entwickelt. Zu Beginn eine komplizierte Zeichensprache...

Ich setze zu meinem Unterstande zurück. Die Fliegertruppen haben das Essen und Vorrat gebracht. Die Verpflegung ist gut...

Humor und Satire.

Der pfiffige Landvolk! Der Michel-Bauer hat ein böses, ein geschwollenes Bein. Michelson legt er im Bett...

Vertical text on the left edge of the page.

